

## Seniorenbummel vom 11.09.2010 – 12.09.2010

Am Morgen des 11.09.2010 traf sich eine 7 Mann starke Gruppe von Senioren und Ehemaligen in der Schalterhalle des Bahnhofs SBB. Anschliessend ging es mit dem Zug nach Pruntrut oder der dortigen Sprache entsprechend nach Porrentruy.

In Porrentruy angekommen liefen wir zum Hotel-Dieu. Es handelt sich hierbei aber um kein Hotel sondern um das ehemalige Spital, welches heute ein Museum ist. Dort empfing uns Madame Berthoud, welche uns danach in einer einstündigen Stadtführung einige Sehenswürdigkeiten von Porrentruy zeigte und viel Interessantes über den Kanton Jura zu berichten wusste.

Nach der Stadtführung und einem kleinen Umtrunk ging es mit dem Zug weiter nach Vendlincourt. Dort wurde uns in der Auberge de l'Ours das Mittagessen serviert, welches höchsten Ansprüchen genügte. Man genoss dabei das herrliche Wetter und die Zeit verging im Flug. Langsam kam dann aber doch Aufbruchstimmung auf.

Und wir marschierten los. Diejenigen mit kurzen Hosen waren klar im Vorteil, denn nebst dem grandiosen Wetter war es sehr heiss. Nach einiger Zeit aber kamen wir in den Wald und dann ging es auch für die Langhöseler Fraktion einigermaßen. Nach ca. 1 ½ Stunden (wer will es denn so genau wissen) waren wir zurück in Porrentruy. Nachdem wir den ersten Durst gelöscht hatten gab es Zimmerbezug im Hotel de la Gare. Auch das Abendessen im gleichnamigen Restaurant war ein höchster Genuss und zog sich entsprechend dahin, ehe man sich noch auf in das Dorf machte.

Am Sonntag traf man sich dann pünktlich um 08.30 Uhr um sich beim Frühstück zu stärken, was auch ausgiebig getan wurde. Danach hiess es wieder Rucksäcke auf und der nächsten Wanderphase stand nichts mehr im Weg. Organisator Wisel Müller hatte es diesmal gut mit uns gemeint, denn die Strecke war mehrheitlich flach. Nicht zu vergleichen mit anderen Ausflügen (sehr zum Leidwesen von Roland Brosi). Nach gut einer Stunde kamen wir in Courgenay an, wo die Weiterfahrt mit dem Zug erfolgte. Dieser brachte uns bis nach St. Ursanne, wo wir von der Höhe ins Dorf hinunter wanderten und bei strahlendem Sonnenschein der eine oder andere Apéro genehmigt wurde. Danach ging es ins Hotel de la Demi-Lune, wo das Mittagessen auf dem Programm stand. Wir waren auf der Gartenterrasse mit Blick auf den Doubs, herrlich. Dies gilt ebenfalls für das Mittagessen, welches sehr gut und reichhaltig war. Man liess dann den Nachmittag ausklingen und gegen 16.00 Uhr ging es mit dem Zug wieder Richtung Basel, wo der Seniorenbummel 2010 seinen Abschluss fand.

Ein riesengrosses Dankeschön an Wisel Müller und Meinrad von Euw (alias Boffi - leider nicht dabei), für die Organisation dieses Ausflugs. Wie immer hielt sich das Laufen in Grenzen und die kulinarischen Leckerbissen sind ja schon traditionell bekannt. Die Kameradschaft wurde gross geschrieben und die Lachmuskeln wurden arg strapaziert. Auch die Pferderennen fanden regelmässig statt. Es bleibt zu hoffen, dass in 2 Jahren wieder mehr Sennen an diesem zweitägigen Ausflug teilnehmen. Es ist jedes Mal ein Erlebnis und gut fürs Gemüt.

Claudio Lombardi